

Katastrophenvorsorge für Ihre Daten

Ein wirtschaftliches Konzept für den Katastrophenfall



Katastrophenszenario: Verlust aller Daten – was nun?

Das Unvorstellbare ist eingetreten! Daten sind verloren gegangen und Teile des Unternehmens können nicht mehr arbeiten. Jetzt muss Ihr Katastrophenkonzert seine Praxistauglichkeit beweisen. Können Sie den Schaden begrenzen?

Wie können Sie vorsorgen?

Sie setzen den IBM Tivoli Storage Manager ein?

Dann nutzen Sie den produkteigenen **Disaster Recovery Manager (DRM)** der weltweit führenden Storage Management Lösung!

Auch finanziell ist der Einsatz interessant: Mit der Version 5 des TSM wurde der Disaster Recovery Manager lizenzfrei in den TSM integriert.

Arbeiten Sie mit Netz und doppeltem Boden!

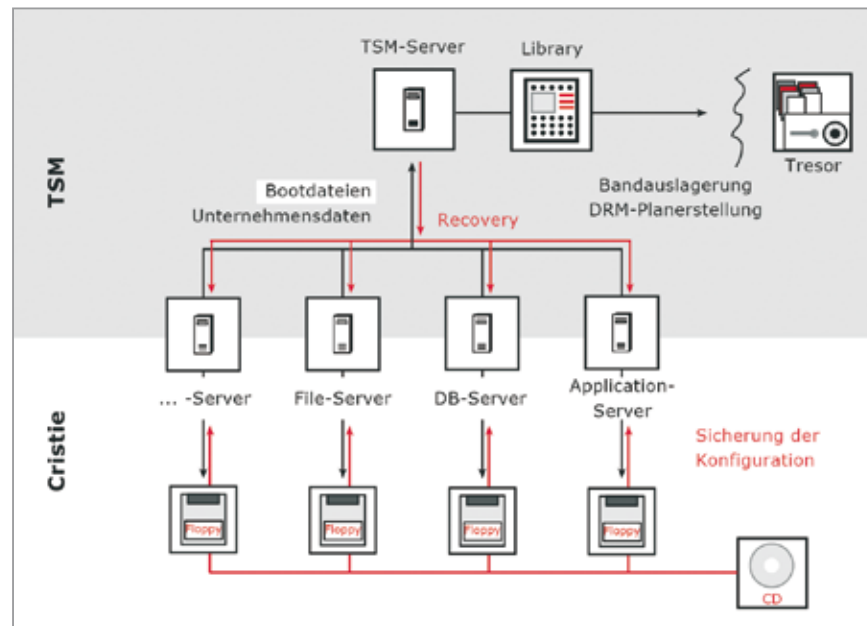
- Mit einem gut konfigurierten Disaster Recovery Manager bereiten Sie das Sicherungssystem auf den Ernstfall vor.
- Sichern Sie alle wichtigen Unternehmensserver zusätzlich über Bare Machine Recovery (BMR) von Cristie ab, um eine schnelle Wiederherstellung zu garantieren.

So erhöht der DRM die Sicherheit Ihrer Daten

- Erstellen eines Recovery-Plans
- Automatisiertes Wiederherstellungsverfahren des TSM-Servers
- Informationen über die gesicherten Maschinen für den Wiederanlaufprozess
- Automatische Ein- und Auslagerung der Sicherungsbänder aus der Tape-Library
- Unser Produkt SmartAdmin für Storage (DRM) implementiert den DRM schnell und zuverlässig für verschiedene Einsatz-Szenarien

So sichert BMR von Cristie alle wichtigen Unternehmensserver

- Sichern der Konfiguration der Unternehmensserver auf Floppy oder Netzwerk-Share
- Einbinden des Tivoli Storage Managers als Sicherungsort für die Daten von BMR
- Scheduler, um regelmäßig geänderte Konfigurationsdaten erneut zu sichern
- Boot über Linux bei der Wiederherstellung
- TCP/IP Adresse über DHCP oder fest
- Wiederherstellung auf fremder Hardware
- Unterstützt die gängigen Client-Betriebssysteme



Wirtschaftliche Planung

Unsere Empfehlung: Reduzieren Sie die zu sichernden Datenmengen durch die Konsolidierung der bestehenden Storage Umgebung. Damit sparen Sie auch beim Disaster Recovery Zeit und Geld.

Unsere Methode zur Ermittlung des Konsolidierungsbedarfs besteht aus:

- einer strukturierten Vorgehensweise
- einem Analyse-Tool

Sie formulieren Ihren Bedarf für die Sicherung Ihrer Unternehmensdaten.

Die Bedarfsermittlung wird über Online-Fragebögen abgewickelt.

Der Vorteil: Sie ersparen sich zeit- und kostenintensive Meetings für die Informationssammlung. Alle weiteren nötigen Informationen, z.B. aktuelle Sicherungs- und Archivierungsdaten, werden nach Ermittlung in die Datenbank des Analyse-Tools geladen.

Die Bewertung dieser Informationen erfolgt dann, soweit möglich, über unser Analyse-Tool.

Der Vorteil: In dem Analyse-Tool stecken unsere Erfahrungen und unser Know-how.

Sie sparen doppelt Kosten: bei der Sicherung Ihrer Daten und bei Ihrem Disaster Recovery System.

Garantierte Sicherheit

Zuverlässige Disaster Recovery Konzepte zu entwickeln, heißt:

- Sicherungsprozesse in den Unternehmen gut zu kennen
- Die führenden Disaster Recovery Systeme zu beherrschen
- Direkten Kontakt zu den Herstellern dieser Systeme zu haben
- Zertifizierte Instruktoren für die Ausbildung Ihrer Mitarbeiter zu stellen
- Praktische Erfahrungen auf allen wichtigen Plattformen zu haben
(Unix, Windows, z/OS etc.)

Die Empalis GmbH ist seit Jahren bei Ihren Kunden mit Storage Management erfolgreich. Wir geben Ihnen gerne einen Einblick in die Projekterfahrungen der letzten Jahre.

Empalis GmbH
Albstraße 14
70597 Stuttgart
Tel.: +49 711 9900830
Fax: +49 711 9900839

info@empalis.com
www.empalis.com